



Chain-of-Custody-Richtlinie

Nachhaltigkeit beginnt bei Saica mit den Werten unseres Unternehmens: Wir engagieren uns für die Zukunft, schätzen Menschen, schaffen Mehrwert und nehmen Herausforderungen an. Der Verwaltungsrat von Saica und die übrigen Leitungsorgane verpflichten sich, diese Werte in unsere Entscheidungsprozesse einzubinden und Nachhaltigkeit fest in unserer Unternehmenskultur zu verankern.

Die Saica Gruppe verpflichtet sich, die Anforderungen der Chain of Custody umzusetzen und aufrechtzuerhalten, um den Verbrauch von Papier aus verantwortungsvollen Quellen zu fördern und die nachhaltige Nutzung von Ressourcen zu unterstützen, um somit zur Reduzierung der intensiven Waldnutzung beizutragen. Daher identifiziert Saica die Herkunft der verwendeten recycelten Materialien und arbeitet mit zertifizierten Lieferanten zusammen.

Die Saica Gruppe hat sich außerdem zur Kontrolle der Herkunft der Holzfasern verpflichtet.

Saica erklärt öffentlich, dass das Unternehmen sich für Folgendes einsetzt:



Um die strikte Einhaltung dieser Verpflichtungen sicherzustellen, hat die Saica Gruppe diese in ihr Managementsystem integriert. Daher informieren wir alle Interessierten über die von Saica angebotenen zertifizierten Produkte, den Geltungsbereich unserer Chain-of-Custody-Zertifizierung an verschiedenen Standorten („Multi-Site“) sowie das Verfahren zur Bearbeitung von Beschwerden in diesem Zusammenhang.

Die Saica Gruppe bietet in ihrem Compliance-Meldesystem die Möglichkeit, dass jede Person innerhalb und außerhalb der Organisation eine Abweichung oder einen Verstoß gegen die in dieser Erklärung eingegangenen Verpflichtungen melden kann.

Susana Alejandro Balet

Präsidentin und CEO

Saica Group

1/8/25

Enrique de Yraolagoitia

Geschäftsführer

Saica Group

1/8/25